

**Antrag Nr. 13-O-12-0048**  
**SPD-Fraktion**

---

**Betreff:**

Bäume Ecke Wäschbach-Parkplatz/Wandersmannstraße (SPD)

**Antragstext:**

Der Magistrat (Dez. V/Amt 67 - Grünflächenamt) wird um Prüfung gebeten, ob die im Zuge der Neugestaltung an der Ecke Wäschbach-Parkplatz/ Wandersmannstraße gesetzten Bäume tatsächlich auf Dauer für diesen Standort geeignet sind.

**Begründung:**

Bei den beschriebenen Neupflanzungen handelt es sich nach Auffassung von Fachleuten um die Baumart Ginkgo biloba L. Diese kräftigen und zweifellos interessanten Bäume haben allerdings eine äußerst unangenehme Eigenschaft. Sie können in wenigen Jahren zahlreiche mirabellenartige Früchte mit gelbem Fruchtfleisch tragen. Dieses Fruchtfleisch kann sehr schnell in Fäulnis übergehen und dabei einen penetranten „Buttersäuregeruch“ verbreiten.

Dies wäre nicht nur sehr unangenehm für die Nutzer des gut frequentierten Parkplatzes sondern würde sich auch äußerst nachteilig auf die in der unmittelbaren Nachbarschaft befindlichen Geschäfte (Blumenladen, Bäckerei, Apotheke usw.) auswirken.

Wir bitten deshalb um Prüfung des geschilderten Sachverhaltes. Sollten die von Experten geäußerten Bedenken tatsächlich begründet sein, erwarten wir den Austausch der Ginkgo-Bäume gegen andere standortgeeignete Bäume im Laufe des kommenden Frühjahres.

Wiesbaden, 16.10.2013